

Dipl.-Kfm. Eduard Müller, MBA
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMF-310205/0085-GS/VB/2019

Wien, 8. Juli 2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die an meinen Amtsvorgänger gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3494/J vom 8. Mai 2019 der Abgeordneten Kai Jan Krainer, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. und 2.:

Werte in 1.000 Euro	2017
Durchschnitt	199
Median	100

Zu 3. und 4.:

Werte in 1.000 Euro	2017
Jahresbetrag	7.499.463
Summe seit Einführung	53.226.862

Zu 5. bis 14.:

Für das Jahr 2017:

Eurowerte in 1.000 Euro	Bargeld	Kapitalforderungen	Anteil Kapitalges.	Bet. Stiller Gesellschafter	Anteil Personenges.	Betriebe	Bewegliches Vermögen	Immaterielle Vermögen
Summe	2.236.324	900.588	3.937.859	947	59.118	76.778	90.142	197.708
Durchschnitt	199	402	2.003	59	293	121	263	107
Median	100	100	57	10	68	8	50	51
Dezile	20	20	3	0	2	0	0	0
	50	50	11	0	27	0	6	0
	60	63	23	5	50	0	24	22
	80	88	43	10	50	0	50	44
	100	100	57	30	68	8	50	51
	115	143	90	74	107	35	80	61
	150	200	142	95	162	51	140	75
	200	280	256	114	274	100	300	94
	336	504	680	410	730	251	18.609	149
Anzahl der Meldungen	11.230	2.237	1.966	16	202	636	343	1.850

Zu 15.:

Für das Jahr 2017:

Eurowerte in 1.000 Euro	Vermögen gesamt	Angehörige	Nicht Angehörige
Gesamt	7.499.463	7.094.170	405.293
Durchschnitt	406	440	173
Median	88	95	49

Zu 16. und 20.:

Jahr	Anzahl der Fälle	Summe der Strafen
2017	2	17.800,00

Zu 17.:

Hierzu liegen keine automatisiert auswertbaren statistischen Daten vor. Daher können aus verfahrensökonomischen Gründen keine diesbezüglichen Angaben gemacht werden.

Zu 18.:

Die Finanzverwaltung verfolgt in allen Prüfungs- und Kontrollmaßnahmen einen risikoorientierten Ansatz, wonach aufgrund von diversen Risikokriterien die Auswahl der Prüfungsfälle zielgerichtet gesteuert wird.

Zu 19.:

Mangels relevanter Daten und Informationen über Schenkungen kann keine Schätzung darüber vorgenommen werden, ob und wie viele Verstöße gegen die Meldepflicht gemäß § 121a BAO erfolgen.

Der Bundesminister:
Dipl.-Kfm. Eduard Müller, MBA

Elektronisch gefertigt

